

Veranstaltungsreihe der KZ-Gedenkstätte Hailfingen • Tailfingen mit Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.

Einmal im Monat wird sonntags um 17 Uhr im Seminarraum im Rathaus Gäufelden-Tailfingen eine Veranstaltung angeboten. Davor gibt es jeweils um 16 Uhr eine Führung.

Sonntag, 1. Juli 2018, 17 Uhr

KZ-Gedenkstätte Hailfingen/Tailfingen (im Rathaus Tailfingen)

Volker Mall: *Der Flugplatz Hailfingen war die Hölle* (Skaltsas)

Kriegsgefangene, Zwangsarbeiter und andere Häftlinge auf dem Hailfinger Flugplatz

Ende 1943 gehörte der Ausbau des Hailfinger Flugplatzes zu den „wichtigen Bauvorhaben“ im Bereich der Rüstungsinspektion Württemberg Hohenzollern. Der Platz sollte im Jahr 1944 so erweitert werden, dass er sich für den Einsatz von Nachtjägern eignet. Dazu sollte u. a. die Startbahn von 1200 auf 1600 Meter verlängert werden.

Der Mangel an deutschen Arbeitskräften zwang zu „anderen Lösungen“. Bis Kriegsende befanden sich daher auf dem Hailfinger Flugplatz knapp 2000 Kriegsgefangene, Zwangsarbeiter und andere Häftlinge, unter ihnen 601 jüdische KZ-Häftlinge.

Schwerpunkt des Referates sind die etwa 350 griechische Zwangsarbeiter. Unter ihnen war Nikolaos Sklatsas (91), der am 8. Juli aus Athen nach Herrenberg kommen wird.

Der Eintritt ist frei. Um 16 Uhr findet eine Führung statt.

Veranstalter:

KZ Gedenkstätte Hailfingen/Tailfingen

Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V. Sektion Böblingen-Herrenberg-Tübingen